

100.30, 101.40, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, — 88%; Serie XVIII—XXII, Ende 1908 bis 1916: 101.20, 101.40, 101.40, 101.99.20, 96.80, 96.80*, —, 88%; Serie Xa, XXIII—XXVI, Ende 1911—1916: 101.20, 99.30; 97, 97.40*, —, 88%; Serie XXVII u. XXIX, Ende 1913—1916: 97.20, 97.50*, —, 88%. — In München: Serie XII, XIII u. XVI, Ende 1907—1916: 99.70, 100.20, 101.10, 100.70, 100.70, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XIV—XV u. XVII: 99.90, 100.20, 101.40, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XVIII—XXII, Ende 1908 bis 1916: 100.50, 101.60, 101.40, 101, 99.20, 96.80, 96.90*, —, 88%; Serie Xa, XXIII—XXVI, Ende 1911—1916: 101.25, 99.30, 97, 97.40, —, 88%; Serie XXVII, Ende 1913—1916: 97.20, 97.50*, —, 88%. Steuerkurs aller 4% Pfandbr. Ende 1918: 98%.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. I. u. II. Serie von 1903, je M. 5 000 000, Stücke à M. A 5000, C 2000, D 1000, E 200, F 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Verl. u. Künd. war bis 1909 ausgeschlossen, seitens der Bank tilgbar innerh. 60 J. von der Ausgabe an durch freihänd. Rückkauf, Verl. oder Künd. In Umlauf Ende 1918: M. 7 977 000. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Die Zulass. der Serie I u. II zur Notiz an der Berliner u. Frankf. Börse wurde Anfang Juni 1903, für Leipzig im April 1905 genehmigt. Erster Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. 6./6. 1903: 99.80%.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. III. Serie von 1904, M. 7 500 000, Stücke à M. 5000, 2000 u. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. binnen 60 Jahren, von der Ausgabe an gerechnet, durch Rückkauf, Verlos. oder Künd. In Umlauf Ende 1918: M. 4 236 000. Die Zulass. dieser Serie erfolgte in Berlin u. Frankf. a. M. im März 1905, in Leipzig im April 1905.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. IV. Serie M. 7 500 000 von 1905, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar wie die Hyp.-Pfandbr. Serien VI—VIII, jedoch war Künd. bis 1915 ausgeschlossen. In Umlauf Ende 1918: M. 3 782 300. Die Zulass. dieser Serie erfolgte in Berlin u. Frankf. a. M. im März 1905, in Leipzig im April 1905. Die Serie wurde 9./4. 1906 zu 98.65% aufgelegt.

Kurs der 3½% Kommunal-Schuldverschreib.: In Berlin: Serie I—IV, Ende 1907 bis 1916: 91.90, 92, 92.80, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.80*, —, 76%. — In Frankf. a. M.: Serie I—III: 91.90, 92, 93, 91.90, 90.30, 87.30, 84.20, 84.70*, —, 76%; Serie IV: 92.10, 92.30, 93, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.90*, —, 76%. — In Leipzig: Serie I—III: 91.90, 92, 93, 91.90, 90.30, 87.30, 84.10, 84.60*, —, 76%; Serie IV: 92.10, 92.20, 92.80, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.60*, —, 76%. Steuerkurs aller 3½% Komm.-Oblig. Ende 1918: 78%.

4% Kommunal-Schuldverschreib. V.—VIII. Serie von 1906 je M. 3 500 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar binnen 70 Jahren, von der Ausgabe an gerechnet, durch Rückkauf, Verlos. oder Künd. Verlos. u. Künd. der Serien V u. VI war bis 1913, für VII u. VIII. Serie bis 1914 ausgeschlossen. In Umlauf von Serie V u. VI Ende 1918: M. 6 725 800, von Serie VII bis IX M. 5 240 000. Die Zulassung in Frankf. a. M. u. München erfolgte im Sept. bezw. Okt. 1906. Eingeführt in Berlin im April 1907. Aufgelegt am 9./10. 1906 zu 102.45% u. am 17./5. 1907 zu 100.25%.

4% Kommunal-Schuldverschreib. IX, IXa, X—XII. Serie von 1907 je M. 3 500 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Bei Serie IX war Künd. u. Verlos. bis 1914, bei Serie IXa ist Rückzahl. bis 2./1. 1920 ausgeschlossen. Dieselbe ist rückzahlbar binnen 70 Jahren von der Ausgabe an gerechnet durch freihänd. Rückkauf, Verlos. oder Künd. Bei den Serien X, XI u. XII ist die Rückzahlung bis 1916 ausgeschlossen. Der A.-R. bestimmt jeweils von da ab — mit Genehmigung des Staatskommissars bezw. des Ministeriums der Finanzen — wann und in welchem Umfange eine Künd. von Schuldverschreib. dieser Serien oder ein freihänd. Rückkauf von solchen zum Zweck der Tilg. stattzufinden hat. Kündig. erfolgen mit vierteljähr. Frist für die Heimzahlung. In Umlauf von Serie X—XII Ende 1918: M. 10 306 900. Notiert seit Ende Aug. 1908 in Berlin, Frankf. a. M. u. München. Ein Teilbetrag wurde am 22./10. 1909 zu 101.30% aufgelegt.

4% Kommunal-Schuldverschreib. Ser. XIII M. 3 500 000, XIV M. 5 000 000, lt. Genehm. v. 12./2. 1910. Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. bei Serie XIII u. XIV bis 2./1. 1920 ausgeschlossen. In Umlauf einschl. Serie IXa Ende 1918: M. 11 915 000.

4% Kommunal-Schuldverschreib., Serie XV u. XVI je M. 3 500 000 lt. Genehm. v. 4./1. 1913, Stücke wie oben. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen; von dieser Zeit ab ist Künd. bezw. freihänd. Rückkauf behufs Tilg. gestattet (Verlos. findet nicht statt). Notiert in Berlin, Frankf. a. M. u. München. Im Februar 1913 Serie XV zu 98.65% aufgelegt. In Umlauf Ende 1918: M. 7 754 500.

4% Kommunal-Schuldverschreib., Serie XVII M. 5 000 000 von 1914, Stücke wie oben. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. bis 1923 ausgeschlossen, wie bei Serie XV u. XVI.

4% Kommunal-Schuldverschreib., Serie XVIII u. XIX, zus. M. 10 000 000, v. 28./12. 1918, Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen; wie bei Serie XV u. XVI.

4% Kommunal-Schuldverschreib., Serie XX u. XXI, zus. M. 10 000 000, v. 11./3. 1919, Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen: wie bei Serie XV u. XVI.

4% Kommunal-Schuldverschreib., Serie XXII u. XXIII, zus. M. 10 000 000, v. 25./4. 1919, Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen: wie bei Serie XV u. XVI.

Kurs der 4% Kommunal-Schuldverschreib.: In Berlin: Serie V—VI Ende 1907—1916: 99.90, 100.30, 100.90, 100.70, 100.70, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie VII—IX: 100.20, 100.30, 101.20, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie X—XII Ende 1908—1916: 100.60, 101.40, 101.40, 101, 99.20, 96.80, 97.10*, —, 88%; Serie IXa, XIII, XIV Ende 1911